

# Luftentfeuchter Serie K Bedienungsanleitung

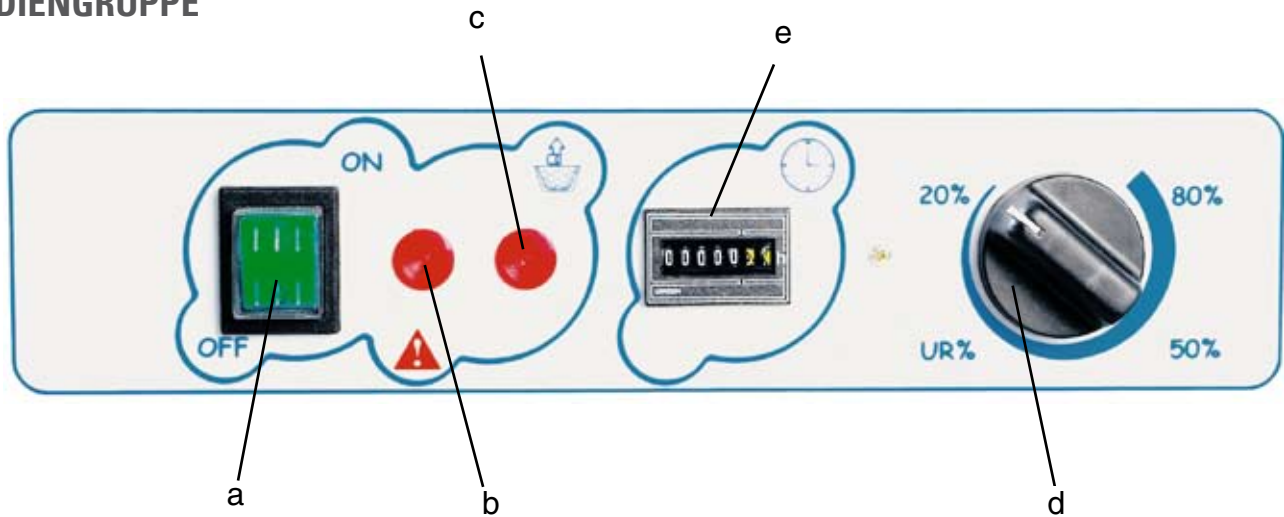


**Modelle K122, K140, K152, K180**

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie den Luftentfeuchter in Betrieb nehmen.

Der Hersteller ist für eventuelle Sach- oder Personenschaden durch unsachgemäße Verwendung des Gerätes nicht verantwortlich.

## BEDIENGRUPPE



### Bedienungsgruppe

- a Ein-/Aus-Schalter
- b Meldeleuchte „Störung“
- c Meldeleuchte „Behälter voll“ (nicht bei K180)
- d Hygrostat-Drehknopf
- e Betriebsstundenzähler

## BESCHREIBUNG

Die Luftentfeuchter der Serie K sind für den Einsatz in Räumen und Örtlichkeiten bestimmt, die rasch trockenzulegen sind und in solchen, in denen die relative Luftfeuchtigkeit begrenzt werden soll.

Mit den Luftentfeuchtern der Serie K, die aus einem Kühlkreislauf und einem Lüfter bestehen, wird die Luftfeuchtigkeit durch Kondensation des in der Luft enthaltenen Wasserdampfes gesenkt.

In Bild 1 sind die Komponenten der Maschine schematisch dargestellt.

Ein Ventilator (3) sorgt für einen ständigen Luftdurchsatz, der zunächst über die kalte Seite (Verdampfer 6) und dann über die warme Seite (Kondensator 4) der Kälteanlage geführt wird. Die eigentliche Entfeuchtung geschieht durch Abkühlung der Luft, wodurch sich Wasserdampf aus der Luft als Kondensat an der kalten Verdampferoberfläche niederschlägt. Das anfallende Kondensat tropft ab und wird in einem Behälter gesammelt oder mittels Schlauchanschluss direkt abgeleitet.

Die so entfeuchtete Luft wird im Kondensator erwärmt und dann dem Raum wieder zugeführt.

Der Betrieb wird durch einen eingebauten, einstellbaren Hygrostaten gesteuert, der den Luftentfeuchter - je nach Feuchtigkeit - automatisch ein- und ausschaltet.

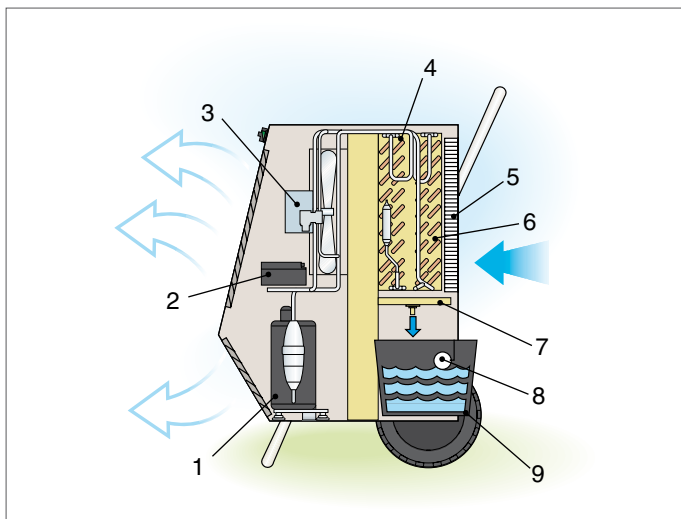


Bild 1 Komponenten (anstatt Funktionsschema): 1. hermetischer Kompressor; 2. Elektronik; 3. Ventilator; 4. Kondensator; 5. Luftfilter; 6. Verdampfer; 7. Tropfschale mit Schlauchanschlussstutzen; 8. Schwimmer; 9. Wasserbehälter (nicht bei K180).

Die Beschaffenheit der Geräte gewährleistet bei Temperaturen zwischen 3°C und 40°C und einer rel. Feuchte zwischen 40 und 100% einen sicheren und effizienten Betrieb.

Die eingebaute Abtauautomatik enteist den Verdampfer bei Bedarf.

## WICHTIG

Eine Sicherheitseinrichtung schaltet den Luftentfeuchter bei interner Überhitzung und bei zu hoher Raumtemperatur (über 40°C) ab. Die Meldeleuchte „Störung“ leuchtet.

Bei Raumtemperatur unter 3°C wird der Luftentfeuchter automatisch abgeschaltet. Die Meldeleuchtung „Störung“ blinkt.

## AUFSTELLUNG DES GERÄTES

Stellen Sie den Elektroanschluss an eine geerdete Schuko-Steckdose 230V/50Hz her.

Der Luftentfeuchter ist möglichst in der Mitte des zu entfeuchtenden Raumes aufzustellen und zwar so, dass auf der Luftansaugseite und auf der Luftausblasseite keine Hindernisse vorhanden sind. Ein Wandabstand von mindestens 25cm ist einzuhalten. Das Gerät ist nicht in Nähe von Wärmequellen aufzustellen (z.B. Heizkörper, Öfen, Heizdüsen usw.) Türen und Fenster des Raumes sollen während des Betriebes des Luftentfeuchters geschlossen bleiben.

## WICHTIG

Während des Betriebes des Luftentfeuchters dürfen keine Lappen oder Tücher auf das Gerät gelegt werden.

## Schlauchanschluss

Das anfallende Kondensat kann direkt abgeleitet werden. Entnehmen Sie hierzu den Sammelbehälter und schließen einen Schlauch mit einem Innendurchmesser von 12mm an den Anschlussstutzen der Tropfschale. Sichern Sie den Anschluss mit einer Schlauchschelle.

## INBETRIEBNAHME

Der Luftentfeuchter muss immer senkrecht (während des Betriebs, der Einlagerung – der K122 auch während des Transports) positioniert werden, um dessen einwandfreie Funktion nicht zu beeinträchtigen.

## Einschalten des Luftentfeuchters:

- Stellen Sie den Drehknopf des Hygrostaten(d) im Uhrzeigersinn bis zur Marke 20% (Dauerlauf);
- Schalten Sie den Luftentfeuchters am Ein-/Ausschalter ein. Nach einer Einschaltverzögerung von ca. 1 Minute nimmt der Luftentfeuchter seinen Betrieb auf.

## WICHTIG

Der Luftentfeuchter ist mit einer automatischen Sicherheitsvorrichtung versehen, die den Kompressor erst nach 1 Minute nach der Einschaltung des Schalters (a) in Betrieb setzt.

- Stellen Sie den Drehknopf des Hygrostaten nun auf die gewünschte relative Luftfeuchte.

Zum Ausschalten des Gerätes ist der grüne Schalter (a) erneut zu drücken (Position 0, OFF).

Liegt die Raumtemperatur unter der Einsatzgrenze von 3°C, schaltet das Gerät ab und die Meldeleuchte „Störung“ (b) blinkt.

## WASSERBEHÄLTER (nicht bei K180)

Wenn der Wasserbehälter (9) voll ist, wird der Luftentfeuchter von der Überlaufsicherung ausgeschaltet und die Meldeleuchte „Behälter voll“ (c) leuchtet auf. Nach Entleeren des Behälters kann der Luftentfeuchter wieder in Betrieb gesetzt werden.

## WICHTIG

Bevor der Wasserbehälter entnommen wird, ist das Gerät auszuschalten und der Netzstecker zu ziehen.

Der Wasserbehälter ist vorsichtig wieder ins Gerät hineinzuschieben, damit es zu keinen Schäden oder einer Fehlfunktion Schwimmerschalters kommt.

## INSTANDHALTUNG

Bevor jegliche Instandhaltungsmaßnahme ergriffen wird, ist das Gerät auszuschalten und der Netzstecker zu ziehen.

Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, sind das Luftfilter und die Innenteile des Luftentfeuchters in bestimmten Abständen zu reinigen. Das Filter kann mit Druckluft ausgeblasen oder mit lauwarmem Seifenwasser gewaschen werden. Die inneren Komponenten können nach kompletter Demontage des Gehäuses vorsichtig mit Druckluft und einem Staubsauger gereinigt werden. Vor allem sind die Lamellen des Kondensators und Verdampfers sowie das Ventilatorflügelrad zu reinigen.



Bild 2

## TRANSPORT

Bevor das Gerät bewegt wird, ist es auszuschalten und der Netzstecker zu ziehen.

Wickeln Sie das Zuleitungskabel um den oberen Griff. Durch leichtes Ankippen lässt sich der Luftentfeuchter leicht rollen. Eine horizontale Lage ist zu vermeiden. Bild 2

Der Transport über eine Treppe oder einer stark geneigten Fläche erfolgt leichter, wenn man das Gerät so wie in Bild 3 gezeigt trägt. Bild 3

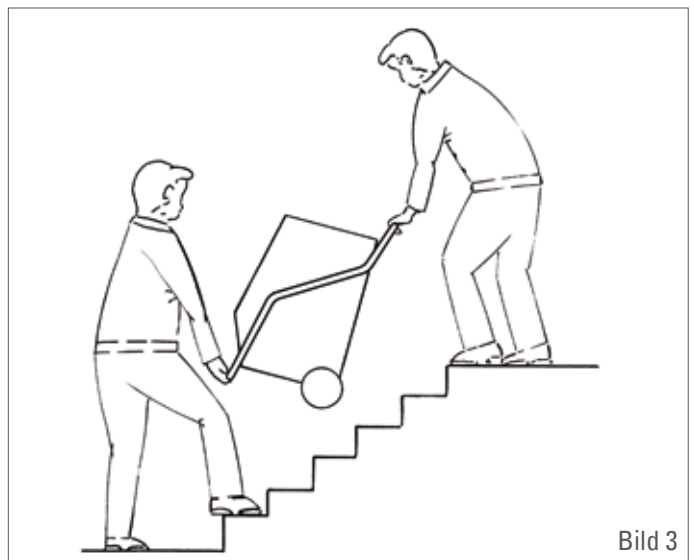


Bild 3

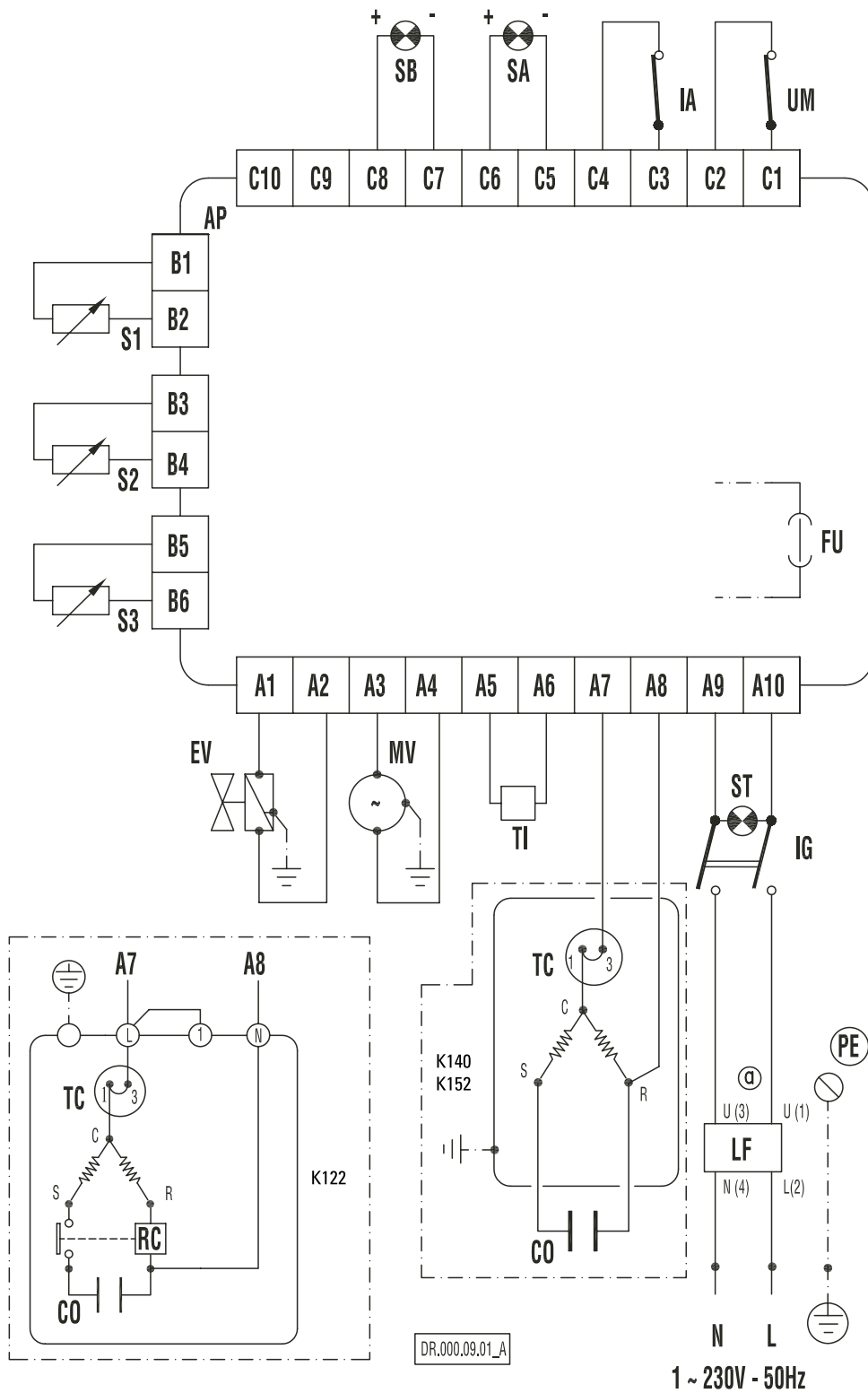
## ENTSORGUNG

Der Luftentfeuchter enthält das Kältemittel R407C und Öl. Bei einer endgültigen Außerbetriebnahme des Gerätes muss es fachgerecht entsorgt werden. Auskunft erhalten Sie bei dem zuständigen Amt Ihrer Gemeinde oder bei Ihrem Lieferanten.

# BETRIEBSSTÖRUNG, URSACHE, BEHEBUNG

BETRIEBSSTÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
• Gerät startet nicht	• Elektrische Versorgung bleibt aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionstüchtigkeit und Position d. Schalters überprüfen</li> <li>• Kennwerte d. elektr. Leitung überprüfen (230V 1~ 50 Hz)</li> </ul>
	• Falsche Regelung des Feuchtigkeitsmessers	• Feuchtigkeitsregler auf einen unter dem im Raume herrschenden Wert rel. Luftfeuchtigkeit einregeln
	• Wasserbehälter voll (Signallampe (c) leuchtet auf)	• Wasserbehälter entleeren
• Lüfter und Kompressor stehen in Betrieb, aber Wasser- und Eisbildung auf dem Verdampfer bleiben aus	• unzureichende Luftzufuhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen ob Hindernisse an der Ansaug- und Ausblasseite vorhanden sind</li> <li>• Überprüfen ob Ablagerungen Verkrostungen auf dem Filter od. den Rippen der Batterie von Kondensator oder Verdampfer vorhanden sind.</li> </ul>
	• Werte von Temperatur und rel. Luftfeuchtigkeit zu niedrig	• Temperatur überprüfen: sie hat zwischen 0°C u. 40°C "zu liegen; die rel." Luftfeuchtigkeit zwischen 40% und 100%
	• Unregelmäßige Betriebsweise des Kühlkreislaufs	• Man wende sich an den technischen Kundendienst
• Gerät hat auf Stillstand geschaltet und Signallampe (c) leuchtet auf	• Wasserbehälter ist voll	• Wasserbehälter entleeren
• Gerät hat abgeschaltet und Signallampe (b) leuchtet auf (Überhitzen der Rippenbatterie des Kondensator)	• Hindernisse im Luftstromweg	• Hindernisse entfernen und Gerät neu einschalten
	• Raumtemperatur über 40°C	• Gerät erst in Betrieb setzen, wenn Temperatur unter 40°C sinkt
	• Lüftermotorbruch	• Man wende sich an den technischen Kundendienst
	• Unregelmäßiger Betrieb des Kühlkreislaufs	• Man wende sich an den technischen Kundendienst
• Gerät hat abgeschaltet und Signallampe (b) blinkt auf	• Unterhalb von 3°C liegende Temperatur	• Den Luftentfeuchter in einen Raum mit einer 3°C Temperatur umstellen

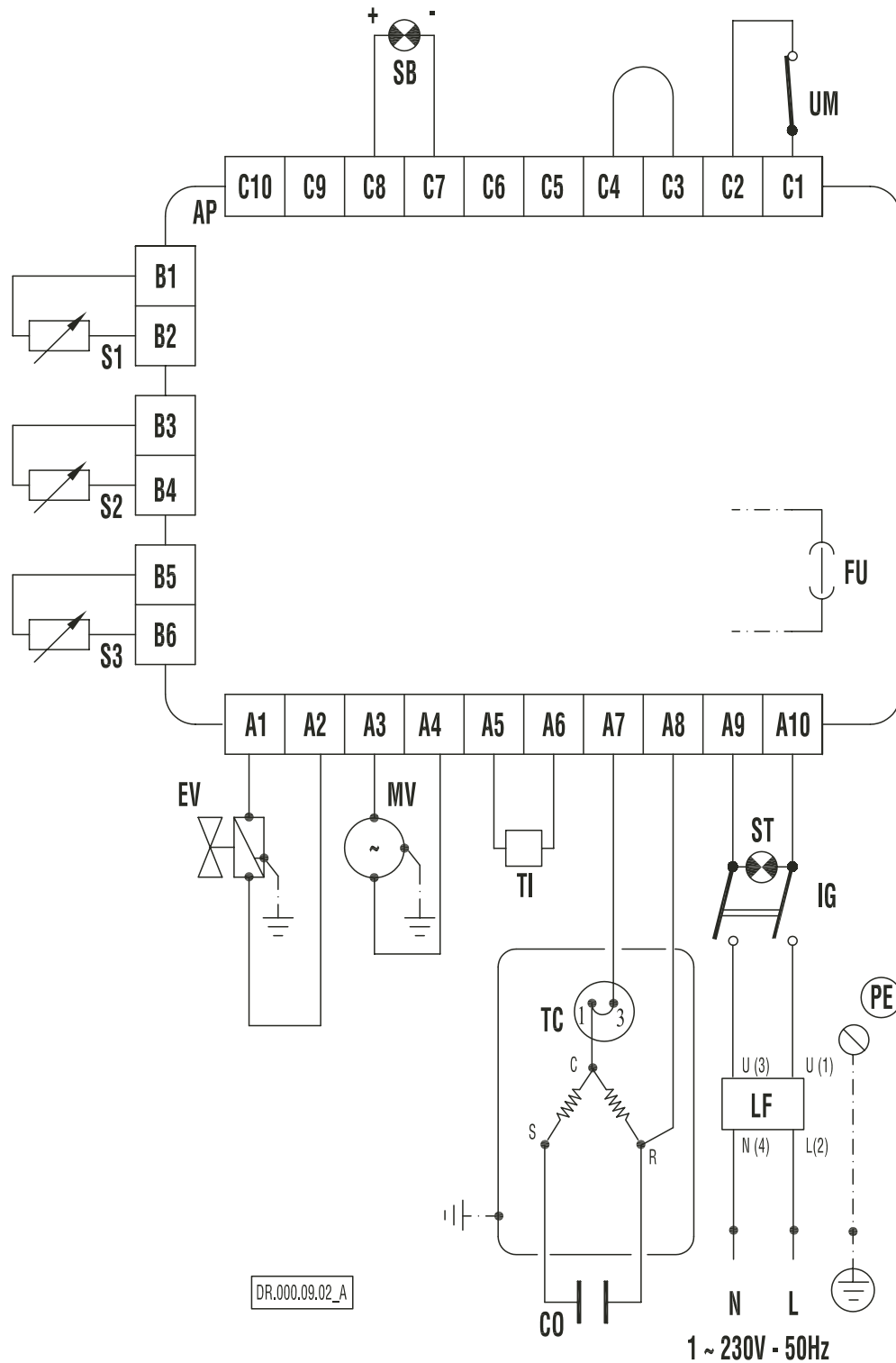
# SCHALTPLAN K122, K140, K152



## LEGENDE

MV	Ventilatormotor	SA	Meldeleuchte „Behälter voll“
S1	Verdampferfühler	SB	Meldeleuchte „Störung“
S2	Kondensatorfühler	UM	Hygrostat
S3	Raumtemperaturfühler	ST	Meldeleuchte „Spannung“
CP	Kompressor	EV	Magnetventil
CO	Kondensat	AP	Elektronik
FU	Sicherung (500 mA)	TC	Klixon
IA	Schwimmerschalter	RC	Anlassrelais
TI	Betriebsstundenzähler	LF	Funk-Enstörfilter
IG	EIN/AUS-Schalter	AT	Transformator

# SCHALTSCHHEMA K180



## LEGENDE

MV	Ventilatormotor	SB	Meldeleuchte „Störung“
S1	Verdampferfühler	UM	Hygrostat
S2	Kondensatorfühler	ST	Meldeleuchte „Spannung“
S3	Raumtemperaturfühler	EV	Magnetventil
CP	Kompressor	AP	Elektronik
CO	Kondensat	TC	Klixon
FU	Sicherung (500 mA)	LF	Funk-Enstörfilter
TI	Betriebsstundenzähler	AT	Transformator
IG	EIN/AUS-Schalter		

Typ		K122	K140	K152	K180
Entfeuchtungsleistung (30°C/80% r.F.)	kg/Tag	22	40	52	80
Entfeuchtungsleistung (20°C/60% r.F.)	kg/Tag	8,5	14,4	19,5	30,7
Entfeuchtungsleistung (10°C/70% r.F.)	kg/Tag	3,2	6,6	8,3	21,8
Einsatzbereich - Temperatur	°C	3-40	3-40	3-40	3-40
Einsatzbereich - max. Raumgröße	m <sup>3</sup>	400	700	1000	1600
Spannung	V	230	230	230	230
Nenn-Leistungsaufnahme bei 20°C/60% r.F.	kW	0,43	0,58	0,68	0,94
max. Leistungsaufnahme	kW	0,6	0,8	1	1,35
Luftvolumenstrom	m <sup>3</sup> /h	250	400	650	900
Schalldruckpegel in 1 m	dB(A)	59	60	65	64
Wassersammelbehälter-Inhalt	l	5	11	11	-
Kältemittelfüllmenge R407C	kg	0,300	0,425	0,525	1,6
Höhe/Breite/Tiefe	mm	775/540/585	958/650/615	958/650/615	1048/761/776
H/B/T Verpackung, Bügel + Räder lose	mm	615/505/475	900/660/575	1000/660/575	1085/785/735
Gewicht	kg	39	49	52	76
Hygrostat, eingebaut		ja	ja	ja	ja
Abtauautomatik, eingebaut		ja	ja	ja	ja
steckerfertig		ja	ja	ja	ja
fahrbar		ja	ja	ja	ja
Luftfilter, eingebaut		ja	ja	ja	ja

**Alfred Kaut GmbH + Co. · Seit 1892 · Kälte- und Klimatechnik · Luftbefeuchtung · Luftentfeuchtung · [www.kaut.de](http://www.kaut.de) · e-mail: [info@kaut.de](mailto:info@kaut.de)**

<b>WUPPERTAL</b>	<b>BERLIN</b>	<b>DRESDEN</b>	<b>FRANKFURT</b>	<b>HAMBURG</b>	<b>MÜNCHEN</b>	<b>NÜRNBERG</b>	<b>STUTTGART</b>
42277 Wuppertal Windhukstr. 88 Tel. 02 02 / 26 820 Fax 02 02 / 26 82 100	16348 Wandlitz Fontanestr. 5 Tel. 03 33 97 / 6 86 80 Fax 03 33 97 / 68 68 15	01099 Dresden Arndtstr. 5 Tel. 03 51 / 25 47 30 Fax 03 51 / 2 54 73 15	63477 Maintal Senefelder Str. 3 Tel. 0 61 09 / 6 96 80 Fax 0 61 09 / 69 68 15	20537 Hamburg Ausschläger Weg 40 Tel. 0 40 / 2 54 06 80 Fax 0 40 / 25 40 68 15	81735 München Heidenreichstr. 8 Tel. 0 89 / 68 09 19 60 Fax 0 89 / 68 09 19 65	90530 Wendelstein Joh.-Höllfritsch-Str. 33 Tel. 0 91 29 / 40 54 60 Fax 0 91 29 / 40 54 65	73066 Uhingen Stuttgarter Str. 163 Tel. 0 71 61 / 3 89 99 50 Fax 0 71 61 / 3 89 99 55

Technische Änderungen, Irrtum, Liefermöglichkeiten und -bedingungen vorbehalten.

NE\_4.000K\_2.000N\_4/2006